

Emily Schneider bestätigte ihre derzeit so starke Form

Rückershäuserin landete beim Alpencup auf dem 3. und dem 8. Platz

sz Villach/Rückershausen. Emily Schneider vom SC Rückershausen bestätigte am Wochenende ihre starke Form – diesmal beim ersten Alpencup in diesem Winter. Im österreichischen Villach errang die junge Wittgensteinerin für das deutsche Team den 3. Platz in der Nordischen Kombination. Nach ihrem 8. Rang im Sprungdurchlauf zeigte Emily Schneider am Samstagabend einen ganz starken Lauf in der Loipe und überquerte mit der zweitbesten Laufzeit hinter Lisa Hirner (Österreich) und Daniela Dejori (Italien) die Ziellinie.

Am gestrigen Sonntag konnte Emily Schneider zwar nicht ganz an ihre Leistung vom Vortag anknüpfen, sie beendete jedoch das Wochenende mit Platz 8 beim Alpencup. Die Sprungwettbewerbe wurden auf der 90-Meter-Schanze in der Villacher Schanzen-Arena ausgetragen, bei dem Emily Schneider am Samstag bei ihrem ersten Sprung eine Weite von 78,5 Metern landete. Dieser Sprung war entscheidend für den anschließenden Kombinationslauf entscheidend, der bereits unter Flutlichtbedingungen auf der angrenzenden Wettkampfstrecke stattfand. Die Rückershäuserin startete von Posi-

tion 8 und konnte mit der zweitbesten Laufzeit und einer Zeit von 11:04 Minuten auf der 4-Kilometer-Distanz (zwei Runden) sechs Plätze gut machen. Zum Teilnehmerfeld gehörten 14 Kombinierrinnen aus den Alpen-Anrainerstaaten Österreich, Italien, Deutschland, Frankreich und Slowenien. Ursprünglich war dieser Wettbewerb bereits für das vorherige Wochenende angesetzt, wurde jedoch wegen Schneemangels um eine Woche nach hinten verschoben.

Sowohl diese Terminverschiebung als auch die guten Ergebnisse von Emily Schneider beim Deutschen Schülercup in Rastbüchl führten zur kurzfristigen Nominierung zum Alpencup durch DSV-Trainerin Steffi Walk. Zusammen mit ihrem Landestrainer Jens Gneckow und Lenard Kersting, der bei den Jungen an den Start ging, reiste Emily Schneider am Donnerstag nach Österreich.

Beim provisorischen Pocket-Jump am Freitag sprang die Rückershäuserin mit 78,5 Metern auf Rang 6. Dieser wird herangezogen, wenn einer der Sprungwettkämpfe an den beiden Folgetagen wegen ungünstigen Wetterbedingungen nicht durchgeführt werden kann.



Sepp Buchner, DSV-Cheftrainer für den Nachwuchs Skisprung/Nordische Kombination, gratulierte Emily Schneider zum 3. Platz am Samstag.

Foto: Verein